

Inhalt

Einleitung	7
1. Die schwäbische Hausfrau als Vorbild: »Man kann nicht mehr ausgeben, als man einnimmt«	11
2. »Die Enkel müssen unsere Schulden zurückzahlen«	16
3. »Wir haben alle über unsere Verhältnisse gelebt«	22
4. »Die Finanzkrise ab 2008 war eine Folge übermäßiger Schulden bei den privaten Haushalten in den USA«	29
5. »Politiker verschwenden Geld – es ist ja auch nicht ihres«	32
6. »Wir müssen sparen!«	38
7. »Wir sind pleite!«	46
8. »Die Finanzmärkte zähmen die Politik«	53
9. »Soll man die Schulden doch einfach streichen!«	61
10. »Wir brauchen strengere Regeln«	65
11. Fazit: »Sind Staatsschulden nun gut oder schlecht?«	69
Glossar	81

Inhaltsverzeichnis aus:

Stephan Kaufmann / Ingo Stütze:

Ist die ganze Welt bald pleite? Populäre Irrtümer über Schulden

ISBN 978-3-86505-751-8 © 2015 Bertz + Fischer Verlag | www.bertz-fischer.de